



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Mittwoch, 28. Mai 2025

Nummer 22

GARAGENFLOHMARKT in Tannheim

Narrenzunft Daaschora Weibla Tannheim e. V.

**SA 05.07.2025
10-16 UHR**

Mach mit!
Egal ob vor
deiner Garage,
in deiner Einfahrt
oder in deinem
Hof. Alles was
ihr nicht mehr
braucht, könnt
ihr anbieten.

Standgebühr:
Flohmarkt/
Kindersachen 5.- €
Essen/
Getränke 30.- €

**Anmeldung bis
15.06.2025
via Mail an
nz-tannheim@gmx.de**





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 30. Mai 2025 (Brückentag) geschlossen.

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Frau Maria Helena Wellen zu ihrem 85. Geburtstag am 3. Juni,

Die Gemeinde gratuliert der Jubilarin recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihr sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister



TANNHEIMER PARTNERSCHAFTSABEND

06. Juni 2025

zur Unterzeichnung der
PARTNERSCHAFTSURKUNDE

zwischen



Tannheim
in Württemberg



Tannheim
in Tirol



Tannheim
im Schwarzwald

EIN STARKES ZEICHEN DER FREUNDSCHAFT

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

drei Kommunen, ein Name und bald auch eine offizielle Partnerschaft:

Am Freitag, den 06. Juni 2025 um 19.00 Uhr, feiern wir mit Tannheim in Tirol und Tannheim im Schwarzwald neue Gemeindepartnerschaften im Dorfgemeinschaftshaus.

Die feierliche Unterzeichnung der Urkunde ist ein bedeutender Schritt im Zeichen der europäischen Verständigung und freundschaftlichen Verbundenheit.

Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindegewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof

Seien Sie dabei!

Die Partnerschaftsfeier findet im festlichen Rahmen mit geladenen Gästen aus den drei Kommunen statt. Da die Platzzahl begrenzt ist, möchten wir **zusätzlich 50 Plätze an Bürgerinnen und Bürger mit ggf. Partner/in aus unserem Tannheim verlosen** - damit möglichst viele die Chance haben, diesen besonderen Moment gemeinsam zu erleben.

So funktioniert's:

- Füllen Sie das folgende Teilnahmelos **vollständig** aus.
- Übersenden Sie dieses bis **spätestens 01. Juni 2025** an die Gemeindeverwaltung per Post oder Mail an svea.gawaz@gemeinde-tannheim.de.
- Die Gewinnerinnen und Gewinner werden durch Mitglieder des Gemeinderats gezogen.
- Die Teilnahme ist **kostenlos**. Pro Person ist nur ein Los zulässig.
- Die Gewinner werden kurzfristig benachrichtigt und ein Platz für sie reserviert. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Weitere Teilnahmelose erhalten Sie im Rathaus, Hauptamt, zu den Öffnungszeiten.

Tannheim, 19.05.2025

Heiko De Vita
Bürgermeister

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 02. Juni 2025 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 02. Juni 2025**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.



Tannheimer Partnerschaftsabend am 06.06.2025 Teilnahmelos



Vor- und Nachname:

.....

Adresse:

.....

Telefonnummer:

.....

E-Mail:

.....

Möchte auch Partner/in am Tannheimer Partnerschaftsabend teilnehmen:

Wenn ja:

Vor- und Nachname:

.....

- Ja, ich möchte an der Verlosung für einen Teilnahmeplatz mit ggf. Partner/ in beim Partnerschaftsabend teilnehmen.
- Ich und mein/e Partner/in sind damit einverstanden, dass meine/unsere Daten ausschließlich für die Durchführung dieser Verlosung verwendet und anschließend gelöscht werden.





VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 17.06.2025

Töpferworkshop „Hahn, Henne und Küken“ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, 17.06.2025, 9:30 – 12 Uhr, 18.06.2025, 9:30 – 12 Uhr, 12.07.2025, 16 – 18 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Töpferworkshop „Masken“ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth) 3 Termine, 17.06.2025, 14 – 16:30 Uhr, 18.06.2025, 14 – 16:30 Uhr, 12.07.2025, 14 – 16 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Montag, 23.06.2025

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Termine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 24.06.2025

Pilates am Morgen im Sommer - für Fortgeschrittene (Adelinde Bek) 6 Termine, 09:30 – 10 :30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Funktionelle Gymnastik für Frauen 50+ (Angelika Schilz-Fiévet) 5 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 25.06.2025

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek), 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule, Bonlanden

NEU! Hoopdance für Erwachsene Anfänger (Sarah Abrell) 5 Termine, 20 – 21:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 26.06.2025

Qigong im Sommer (Christina Mack) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhäus Kirchberg, Josefsaal, OG

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adelinde Bek) 5 Termine, 20 – 21 Uhr, c

Samstag 28.06.2025

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen eine Handytasche, ab 10 Jahren (Daniela Theurer) 1 Termin, 13 – 15, Geschäftsstelle vhs Illertal, Seminarraum

Freitag, 04.07.2025

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Original Thailändische Küche „Sommer Variante Gerichte“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 10.07.2025

NEU! Yoga mit und auf dem Stuhl am Vormittag im Sommer (Sarah Speidel) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 11.07.2025

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT**Landratsamt und Außenstellen sind am Dienstag, 3. Juni 2025 nur bis 12 Uhr erreichbar**

Das Landratsamt und seine Außenstellen sind am Dienstag, 3. Juni 2025 lediglich bis 12 Uhr erreichbar. Grund dafür ist eine interne Veranstaltung.

Das Kreisforstamt informiert:**Borkenkäferausflug hat begonnen - Waldbesitzende werden aufgefordert, den Wald zu kontrollieren**

Durch die warmen Temperaturen wurde nahezu in ganz Baden-Württemberg der erste Schwärmflug des Buchdruckers beobachtet. Deswegen sind nun alle Waldbesitzenden gefordert. Die Kontrolle und Aufarbeitung von befallenen Bäumen muss ab sofort durchgeführt werden, um das Vermehrungspotential der weiteren Generationen dieses Jahr unbedingt einzudämmen.

Bis Montag, 30. Juni 2025, muss die Aufarbeitung und der Abtransport erfolgt sein. Dies teilt das Kreisforstamt im Rahmen eines "Forstaufsichtlichen Hinweises nach § 68 Landeswaldgesetz (LWaldG)" (www.biberach.de/bekanntmachungen) mit. Ist das nicht möglich, ist das befallene Holz zu entrinden, in sonstiger geeigneter Form als Brutstätte unschädlich zu machen oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln.

Die über den Winter angefallenen Windwürfe und durch Schneeeindruck gebrochenen Bäume stellen potentielle Vermehrungsstätten für den Borkenkäfer dar. Hier ist eine erhöhte Aufmerksamkeit der Waldbesitzenden geboten. Diese Bäume müssen entsprechend kontrolliert und zügig und vorrangig aufgearbeitet werden. Auch vom Käfer befallene Flächen aus dem letzten Jahr müssen erneut kontrolliert werden.

Das Kreisforstamt Biberach weist ausdrücklich darauf hin, dass jeder Waldbesitzende für die Kontrolle seiner Waldfläche auf Sturmholtz und Käferbefall selbst verantwortlich ist. Dieses gilt auch für die Pflicht zur Aufarbeitung der entsprechenden Hölzer. Darüber hinaus muss jeder Waldbesitzende dafür Sorge tragen, dass von seinem Grundstück keine Gefahr für Nachbargrundstücke ausgeht. Die Forstverwaltung und die örtlichen Forstrevierleitungen überwachen die Einhaltung dieser Regelungen und schreiten bei Verstößen ein.

Kennzeichen eines Käferbefalles sind vor allem:

- Braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen, auf Spinnweben, am Stammfuß und auf der Bodenvegetation;
- Harztröpfchen und Harzfluss am Stamm, vor allem am Kronenansatz;
- von Spechten abgeschlagene Rindenstücke;
- fahl-grün werdende bis vergilbende Nadeln.

Zur Vermeidung von größeren Schäden müssen Waldbesitzende ihre Waldbestände kontrollieren:

- am besten im zweiwöchentlichen Turnus;
- insbesondere ist auf Schneeeindruck und vom Sturm geworfenes Holz zu achten;
- zuerst sollte an den Südrändern von Käfernestern aus dem Vorjahr kontrolliert werden. Diese Bäume werden häufig zuerst befallen.

Nach der Kontrolle ist umgehend aufzuarbeiten:

- Das befallene Stammholz muss vor dem Ausflug der Käfer aus dem Wald entfernt werden. Ist das nicht möglich, ist es zu entrinden (nur sinnvoll, wenn Larven im „weißen“ Stadium) oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln.
- Für den Holzverkauf soll die bereitgestellte Holzmenge mindestens 10 Festmeter betragen, besser sind 30 Festmeter. Vor Beginn der Arbeiten ist die Aushaltung des Holzes für den Holzverkauf mit dem örtlichen Revierleitenden abzustimmen.

Waldbesitzende, die die erforderlichen Maßnahmen nicht selbst durchführen können, wenden sich zur Beratung bitte ebenso an die örtlich zuständigen Revierleitenden. Die Kontaktdaten finden Sie im Internet unter www.biberach.de



Hinweis:

Von der Forstlichen Versuchsanstalt (FVA) gibt es einen neuen Flyer zum Thema Borkenkäfer, der sehr anschaulich darstellt, was als Waldbesitzer zu beachten ist. Er ist im Internet unter folgendem Link abrufbar: https://www.fva-bw.de/fileadmin/publikationen/sonstiges/2024_Borkenkaeferflyer.pdf

Die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) informiert:

Anmeldung für Naturpädagogik-Lehrgang ab sofort möglich – Kurs vermittelt fundiertes Wissen rund um Flora und Fauna

Die Obst- und Gartenbauakademie Biberach startet im September 2025 den 12. Naturpädagogik-Lehrgang. Der Lehrgang umfasst 80 Stunden auf ein Schuljahr verteilt und findet fast ausschließlich an Samstagen statt. Neben Naturwissen wird auch Pädagogik gelehrt. Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die notwendigen Grundlagen und die Fachkompetenz in den Bereichen Obstbau und Garten sowie ein fundiertes Basiswissen in den Bereichen der Flora und Fauna vor der eigenen Haustüre zu vermitteln. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen außerdem in der Lage sein, dieses Wissen an Kinder zu vermitteln. Neben Anregungen für Aktivitäten, Projekte, Naturerfahrungs- und Erlebnisspiele wird auch der pädagogische Aspekt (Leitung von Gruppen, Umgang mit Störungen, Sicherheit) ein Thema sein.

Der Lehrgang beinhaltet zirka 45 Stunden Theorie und 35 Stunden Praxis. Im Praxisteil sind Exkursionen enthalten. Auf die praktische Umsetzung der theoretischen Unterrichtsinhalte wird großen Wert gelegt.

Der Lehrgang richtet sich vor allem an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Jugendbegleiter, Kinder- und Jugendgruppenleiter und Umwelt- und Naturschützer.

Weitere Infos und Anmeldung zum 12. Lehrgang unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt. Wegen umfangreicher Vororganisation ist der Anmeldeschluss am Donnerstag, 31. Juli 2025.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

„Die Landsknechte kommen!“ – Großes Treffen mit Schlacht und Lagerleben

Von Freitag, 30. Mai bis Sonntag, 1. Juni heißt es im Museumsdorf Kürnbach: „Die Landsknechte kommen!“ Bei Lagerleben, Waffendrill und der großen Schlacht am Sonntag können die Besucherinnen und Besucher in die Welt des Bauernkriegs vor 500 Jahren eintauchen.

Buntes Lagerleben mit Handwerk und Händlern

Farbenfroh gewandete Landsknechte und bewaffnete Bauern, heitere Marketenderinnen und allerlei Spielleut: Ein ganzes Wochenende lang gastiert der Bund Oberschwäbischer Landsknechte und „Söldner“ aus halb Europa im Museumsdorf und entführt die Besucherinnen und Besucher in die Zeit des Bauernkriegs, dessen 500. Jubiläum dieses Jahr begangen wird. Im Landsknechte-Lager können allerlei historische Handwerker wie der Schmied, die Buchbinderin, die Sattlerin, die Weberin, der Pulvermacher oder der Bogenbauer bestaunt werden und Händler aus einer anderen Zeit bieten Gewürze, Färberwaren oder Holzutensilien an.

Waffendrill und große Schlacht

Am Sonntag erwartet die Gäste die große Schlacht: Ab 13.30 Uhr bekämpfen sich verschiedene Landsknechte-Parteien für anderthalb Stunden wie anno dazumal, mit lautem Kanonendonner und tosendem Schlachtenlärm. Ein einmaliges Spektakel!

Bereits am Freitag und Samstag veranstalten die Landsknechte Waffenübungen von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Dabei kommen Artillerie, Spieß- und Hellebardenträger, Arkebusen- und Bogenschützen sowie Reiterei zum Einsatz. Nicht zu vergessen die prächtigen Offiziere und der malerische Tross.

Kinder können sich neben buntem Lagerleben und Schlachtengetümmel auf ein Mitmachprogramm freuen und lustige Steckenpferde basteln, Wolle färben, Brettchen weben, Armbrust schießen und Bogen bauen. Für das leibliche Wohl sorgen das Dorfcafé, Grillbiss- und Dinnete-Stände sowie Museumsbäcker Neltner im historischen Backhäusle.

Neuer Museumsguide in Kürnbach präsentiert Schicksale und Lieblingsstücke

Ab Sonntag, 25. Mai erwartet die Besucherinnen und Besucher im Museumsdorf Kürnbach ein neuer Museumsguide: Mit einer neuen App oder als kostenloses Leihgerät können die Gäste auf Entdeckungsreise ins Museum gehen, Menschen von früher belauschen und mehr über die Lieblingsstücke des Museumsteams erfahren.

„Das Museumsdorf Kürnbach hat seit über zehn Jahren einen Museumsguide. Nun war es nicht nur an der Zeit für neue Hardware, sondern auch für andere, zeitgemäße Inhalte“, freut sich Landrat Mario Glaser.

Neue innovative Inhalte: Das Museumsteam erzählt

Mit dem neuen Guide können die Besuchenden die Lieblingsstücke des Museumsteams kennenlernen: Museumshandwerker Herbert erklärt bei seinem Lieblingsstück, dem Habergeschirr, wie damit vor 300 Jahren Getreide geerntet wurde, Reinigungskraft Danijela erzählt, wie der historischen Kamin im Tanzhaus sie an ihre Kindheit erinnert und Landrat Glaser schildert, was er mit der Amtsstube im historischen Rathaus verbindet.

Persönliche Schicksale und Mitmachangebote

Darüber hinaus können die Museumsgäste im Museumsguide mehr über die Schicksale der Menschen erfahren, die früher in den historischen Häusern gelebt und gearbeitet haben – so lästert beispielsweise die Nachbarin um 1850 über die ungewöhnliche Heirat von Christian und Josepha Latenser, während der Schmied um 1960 darüber sinniert, ob er weiter schmieden oder zum Arbeiten in die Fabrik gehen soll.

Außerdem werden die Museumsgäste aufgefordert, selbst aktiv zu werden: In Wasenstiefeln laufen, am Brunnen pumpen oder an der Blähmühle kurbeln – zu den Erlebnissen liefert der Museumsguide die passenden historischen Hintergrundinformationen.

„Mit dem neuen Museumsguide zeigt Kürnbach einmal mehr, was den Erfolg des Freilichtmuseums ausmacht: Eine Mischung aus Bildung und Unterhaltung, niederschwellig präsentiert, aber nicht weniger informativ und interessant“, so Landrat Glaser. „Ich bin überzeugt, dass viele Besucherinnen und Besucher mit dem Guide das Museumsdorf ganz neu entdecken werden.“



Im neuen Kürnbacher Museumsguide berichtet das Museumsteam über seine Lieblingsstücke: Museumshandwerker Herbert Huckle (rechts) präsentiert Landrat Mario Glaser (links) das Habergeschirr.

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Familienabend mit Verleihung der Goldenen Meisterbriefe in Fischbach

Ein stimmungsvoller und festlicher Abend erwartete die Gäste in der Turn- und Festhalle in Fischbach. Der Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung (VLF) lud zum traditionellen Familienabend ein, der in diesem Jahr ganz im Zeichen der Ehrungen verdienter Mitglieder stand.

Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung der goldenen Meisterbriefe für die Abschlussjahrgänge 1970 bis 1975 in den Berufen Hauswirtschaft und Landwirtschaft. Die Ehrungen wurden feierlich



vom Amtsleiter des Landwirtschaftsamts Biberach, Felix Teufel sowie vom 1. Vorsitzenden des VLF, Gerd Neidlinger vorgenommen. Die Geehrten erhielten in Anerkennung ihrer jahrzehntelangen Verdienste eine Urkunde sowie ein Glas Honig als symbolisches Geschenk für ihr Engagement in der Land- und Hauswirtschaft.

Landwirtschaft - Vor Ort geehrt wurden vom Jahrgang 1970: Albert Köberle, Konrad Schuler, Karl Bunz, Siegfried Bunz, Georg Ebe, Karl Minst, Siegfried Schöllhorn, Franz Nusser. Jahrgang 1971: Alfred Glaser, Josef Brugger, Theodor Kobler. Jahrgang 1972: Walter Walcher, Reinhold Glaser, Xaver Bühler, Alfred Merkle, Anton Rauscher, Josef Strohm. Jahrgang 1973: Hans Ott, Werner Sigg, Franz Josef Weber. Jahrgang 1974: Josef Guter, Anton Köberle, Alfons Ströbele, Ernst Strudel, Josef Wiest, Hans Schließer, Karl-Alois Berner. Jahrgang 1975: Peter Albinger, Anton Birk, Hans Feirle, Franz Hagel, Karl Rundel, Anton Schmid, Josef Schmid, Hansjörg Wanner, Albert Hörmann, Franz Keller, Wilfried Mandler, Max Lohner, Hans Werner Münch, Karl Münst.

Hauswirtschaft – Vor Ort geehrt wurden vom Jahrgang 1973: Maria Tittor, Hildegard Neuer. Jahrgang 1974: Johanna Ott. Jahrgang 1975: Maria Müller, Edeltraud Brassler, Hedwig Schick, Kunigunde Buck, Rosa Minst, Hilde Massow, Gertrud Miller

Im Anschluss folgte die Verabschiedung des langjährigen Geschäftsführers Christian Schramm. Nach 14 Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit übergab er sein Amt. Seine Verdienste wurden von Stefan Käppeler, Vorsitzender vom VLF-Bezirk und Landesverband, in einer bewegenden Ansprache gewürdigt. Zum Dank für seinen unermüdlenden Einsatz erhielt er eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent und wurde zum Ehrengeschäftsführer ernannt.

Musikalisch feierlich umrahmt wurde der Abend durch die Schülerekapelle der Fachschule Biberach. Mit angeregten Gesprächen und einem harmonischen Beisammensein klang der Abend in geselliger Runde aus.



Goldene Meister

Aktion von Landkreis und Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND)

„Tag der offenen Gartentür 2025“ am Sonntag, 29. Juni bietet Ideen, Inspirationen und die Möglichkeit zum Austausch

Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr rufen die Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und der BUND Kreisverband Biberach 2025 erneut zur Teilnahme am „Tag der offenen Gartentür“ auf. Dieser findet am Sonntag, 29. Juni, statt. Die Schirmherrschaft hat Landrat Mario Glaser übernommen. „Ich freue mich sehr, wenn sich 2025 wieder viele Menschen aus unserem Landkreis am ‚Tag der offenen Gartentür‘ beteiligen und ihre Gärten für Interessierte öffnen. Durch ihr Vorbild können sie andere für eine naturnahe Gartengestaltung begeistern und so einen wichtigen Beitrag zum Natur- und Artenschutz in unserem Landkreis leisten. Es ist schön zu sehen, wenn aus der einen oder anderen Steinwüste ein artenreiches Trittsteinbiotop wird“, sagt Landrat Mario Glaser.

Und Alexander Ego, Leiter der OGAB, ergänzt: „Wer seinen Garten anderen öffnet, der öffnet auch sein Herz für die Schönheit der Natur“.

Der „Tag der offenen Gartentür“ wird jedes Jahr vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) ausgerufen. Zwischen 11 und 17 Uhr öffnen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer ihre Türen und gewähren den begehrten „Blick in Nachbars Garten. Alternativ oder zusätzlich zum 29. Juni ist eine Anmeldung für den 22. Juni und 6. Juli 2025 möglich. Für Garten- und Naturfreunde ist dies eine ideale Gelegenheit, sich Anregungen und Ideen zu holen und sich mit anderen Gartenfans auszutauschen.

Mit rund 30 Gärten, die sich beteiligten, erreichte der Landkreis 2024 auf Anhieb Platz 2 in der inoffiziellen Rangliste des Landesverbands für Obst- und Gartenbau (LOGL). „Dieses Ergebnis wollen wir 2025 gerne noch übertreffen“, sagen Alexander Ego, Leiter der OGAB, und Alfons Jeggge, Vorsitzender des BUND Kreisverbands. Gemeinsam ermutigen Landkreis und BUND Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer, sich anzumelden: „Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihren Garten einem interessierten Publikum zu präsentieren. Ganz gleich, ob Sie einen üppigen Bauerngarten, eine naturnahe Oase oder einen Nutz- oder Kräutergarten besitzen – Ihr Garten ist einzigartig und verdient es, entdeckt zu werden. Der ‚Tag der offenen Gartentür‘ bietet die wunderbare Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, Inspirationen zu sammeln und die Schönheit privater Gärten erlebbar zu machen“, so Alexander Ego und Alfons Jeggge. Die Anmeldung ist bis Freitag, 13. Juni 2025 auf der LOGL-Plattform unter www.logl-bw.de möglich. Fragen beantwortet Alfons Jeggge per E-Mail an alfons.jeggge@bund-bc.de oder telefonisch unter 07351-12204.



Alfons Jeggge, BUND-Kreisvorsitzender, Silvia Zoll, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb 2024, Barbara Helène, Preisträgerin Naturgartenwettbewerb, Alexander Ego, Leiter der Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) des Landkreises Biberach und Schirmherr Landrat Mario Glaser, freuen sich auf den „Tag der offenen Gartentür“ 2025.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten
katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de



Pastoralreferentin H. Weiß

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 – 12.30 Uhr

Mittwoch 10.00 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 – 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 01.06. – 07.06.2025
P. Johannes-Baptist Schmid, O.Praem., Pfarrer,
08395/93699-11

Impuls zum 7. Sonntag der Osterzeit

Das ganze Leben Jesu war ein Zeugnisgeben von der Liebe seines Vaters im Himmel. Jesus ruft alle, die ihm nachfolgen, auf, dieses Zeugnis in seinem Namen weiterzutragen. Als Getaufte und Glaubende sind wir in diese Welt gesandt, um sichtbare Zeichen der bedingungslosen Liebe Gottes zu den Menschen zu sein. Deshalb werden wir nicht zuerst danach gerichtet werden, was wir sagen, sondern danach, wie wir leben ...

In einer von Rivalität, Angst, Hass und Feindschaft gespaltenen Welt haben wir das Privileg und die Berufung, lebendige Zeichen seiner Liebe zu sein, die alle Spaltungen überbrücken und alle Wunden heilen kann. (Henri Nouwen)

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Mittwoch, 28. Mai – Bitttag

18.30 Berk Bittgang nach Illerbachen

18.30 Tann Bittgang nach Arlach

19.15 Illerb Andacht

19.15 Arl Bittamt

Donnerstag, 29. Mai – Hochfest Christi Himmelfahrt

08.30! Hasl Hochamt mit Öschprozession

08.45! Ellw Hochamt mit Öschprozession

09.00 Berk Hochamt mit Öschprozession

09.30! Rot Hochamt mit Öschprozession, Kirchenchor

10.15 Tann Hochamt

19.00 Tris Maiandacht gestaltet von den Blutreiter

Freitag, 30. Mai

07.45 Hasl **KEIN** Schülergottesdienst

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 31. Mai

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

19.00 Ellw Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Rita Pfarr)

Sonntag, 1. Juni – 7. Sonntag der Osterzeit

09.00 Hasl Eucharistiefeier (f. Anna u. Josef Högerle, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Josef Weiß, Alois u. Adolf Domme, Franz Zanker, Luzia u. Georg Wachter)

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Rot Wort-Gottes-Feier

10.15 Berk Eucharistiefeier (f. Franz Schick, wir gedenken auch aller Armen Seelen)

10.15 Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

10.15 Tann Eucharistiefeier a. Tannenschorrenweiher, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche (f. die Leb. u. Verst. d. SE)

11.30 Rot Taufe von Liam Schreiber und Alexander Prinz

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

15.00 KlBon Eucharistische Anbetung in Stille

18.30 Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 2. Juni

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

Dienstag, 3. Juni – Hl. Karl Lwanga u. Gefährten, Märtyrer

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

19.00 Rot Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Juni

08.25 Hasl Rosenkranz

09.00 Hasl Eucharistiefeier

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

18.15 Ellw Rosenkranz im Pfarrsaal

Donnerstag, 5. Juni – Priesterdonnerstag, Hl. Bonifatius, Bischof, Märtyrer

07.30 Rot Schülergottesdienst

09.00 Tann Mütter beten Gemeindehaus

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

19.00 Berk Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (1. Jahrtag Herbert Schäle, wir gedenken auch aller verst. Angeh. d. Fam. Schäle)

Freitag, 6. Juni – Herz-Jesu-Freitag, Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Erzbischof

07.45 Hasl Schülergottesdienst

09.55 Tann Rosenkranz

10.30 Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

15.00 Rot Rosenkranz

Samstag, 7. Juni

10.30 Berk Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit von Agnes und Martin Schmid

15.00 Läuten zur Pfingstnovene

19.00 Tann Vorabendmesse zum Hochfest Pfingsten

Pfingstsonntag, 8. Juni – Hochfest des Hl. Geistes

08.45! Hasl Hochamt mit Chor Chorisma

10.15 Rot Hochamt mit Kirchenchor

10.15 Rot Kinderkirche im Gemeindehaus

10.15 Berk Hochamt (f. die Leb. u. Verst. d. SE)

10.15 Ellw Hochamt mit Kirchenchor

10.15 Ellw Kinderkirche im Pfarrhaus

17.00 Rot Konzert mit „Brass Connection Biberach“ Bläserquintett und Orgel

18.30 Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Pfingstmontag, 9. Juni – Maria, Mutter der Kirche

09.00 Hasl Eucharistiefeier

09.45 Berk Rosenkranz

10.15 Berk Eucharistiefeier, anschl. Pfarrstadelfest

10.15 Tann Eucharistiefeier

19.00 Spind Lobpreis mit Firmlingen

**Ministrantenplan Tannheim****Samstag, 07.06.****19.00 Uhr Hochamt Pfingsten**

Daniel Kohler - Klara Rehm
 Annika Langlouis - Klara Aumann
 Jonas Ziesel - Paul Witzigmann
 Regina Spethling - Anna
 Linus Schmaus - Paul Schirmer

Montag, 09.06.**10.15 Uhr Eucharistiefeier**

Markus Gümbel - Maxi Monreal
 Silke Aumann - Ronja Maunz

Sonntag, 15.06.**10.15 Uhr Eucharistiefeier**

Lukas Imhof - Alexander Schmaus
 Patrick Baur - Joshua Wieland

Sonstige Informationen

Tannheim feiert Gottesdienst am Tannenschorren („Daaschora“-Weiher

Am Sonntag, den 1. Juni, feiern wir den Gottesdienst um 10.15 Uhr als „Feldmesse“ am Daaschora-Weiher.

Hierzu laden wir ganz herzlich ein. Eine Bläsergruppe wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

Nach der „Feldmesse“ sind die Gottesdienstbesucher -gegen eine Spende – zu einer Grillwurst und einem Getränk eingeladen.

Bei schlechter Witterung feiern wir den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Martin.

Bei Fragen: Paul Ziesel – Tel. 1709

**Kinderkirche in Berkheim**

Liebe Kinder! Am Sonntag, 1. Juni 2025 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Nächste Kinderkirche am Willeboldsfest 27. Juli

Einladung zur KGR Sitzung in Tannheim

Der Kirchengemeinderat Tannheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Montag, 2. Juni 2025 um 19.45 Uhr in das Gemeindehaus ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben

Einladung zur KGR Sitzung in Rot

Der Kirchengemeinderat Rot lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 3. Juni 2025 um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus St. Verena ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Einladung zur KGR Sitzung in Ellwangen

Der Kirchengemeinderat Ellwangen lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Mittwoch, 4. Juni 2025 um 20.00 Uhr in den Pfarrsaal ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

**Kinderkirche in Rot**

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 8. Juni ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

Kinderkirche in Ellwangen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 8. Juni um 10.15 Uhr.

Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team ins Pfarrhaus. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder

abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!

Das Kinderkirche-Team

Voranzeige - Pfarrstadelfest am Pfingstmontag 09.06.2025

Am Pfingstmontag lädt die Katholische Kirchengemeinde Berkheim im Anschluss an den Gottesdienst zum Pfarrstadelfest ein. Wir beginnen mit der Eucharistiefeier um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche. Beim anschließenden Frühschoppen auf dem Parkplatz vor dem Pfarrstadel sorgt die Musikkapelle Berkheim für die musikalische Unterhaltung. Es wird ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen angeboten. Auch für die kleinsten Festbesucher ist einiges geboten! Bei schlechter Witterung kann in den Pfarrstadel ausgewichen werden. Zu diesem sicherlich wieder schönen Fest sind alle herzlich eingeladen und die Kirchengemeinde Berkheim freut sich über zahlreichen Besuch. Der Erlös des Pfarrstadelfestes ist für den Unterhalt des Pfarrstadels bestimmt.

Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer
 Karl-Heinz Linke, gewählter Vorsitzender des KGR

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 10. Juni 2025, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 6. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. Juli, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 20. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 17. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 31. August, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 7. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 21. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Sitzen in der Stille - Vertiefung im kontemplativen Gebet des Herzens

Auf den spirituellen Wegen bedarf es einer Zeit und einen Raum der Stille und des Schweigens. In der Tradition des Herzensgebets kann die heilende Kraft Gottes uns aufs Neue in unsere eigene Sehnsucht und in unsere Mitte bringen. Ablauf des Abends: Ankommen/ Impuls in die Stille/ 2 x Sitzen in der Stille je 25 min., dazwischen meditatives Gehen/ Austauschrunde.

Eingeladen sind alle, die sich auf diesen Ablauf einlassen können.

Dienstag, 03.06.2025, 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Ort: in der Alten Schule, Obere Straße 15, 88430 Rot an der Rot

Anmeldung: ist nicht erforderlich!

Kosten: eine kleine Spende wird erbeten.

Meditationsmatten, -kissen und -hocker sind vorhanden. Evtl. mitbringen - Schultertuch, Socken.

Anleitung: edeltraud wiedmann, meditations- kontemplationslehrerin Via Cordis®

Caritas lädt zu Info-Vortrag zum Thema „Vorsorge treffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt der



Gesprächskreis „Pflegerische Angehörige“ am Donnerstag, den 05. Juni zu einem Info-Vortrag ein. Um 18:30 Uhr beginnt der Vortrag im Pfarrsaal, Hauptstraße 4, 88436 Eberhardzell. Ohne Anmeldung und Eintritt, um eine Spende wird gebeten.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Informationen

Vortrag über Traditionelle Chinesische Medizin am 04.06.2025

An diesem Abend gibt Sabine Mayerhofer einen Überblick über die Grundlagen dieser jahrtausendealten Erfahrungsmedizin. Das Prinzip von Yin und Yang, die 5 Wandlungsphasen sowie Qi Gong werden Inhalte dieses Vortrags sein, welche sie leicht verständlich an den Rhythmen der Jahreszeiten erklären wird.

Mittwoch, 04.06. um 19:00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Tannheim

Sabine Mayerhofer ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und Qi Gong Lehrerin und lebt seit März 25 in Tannheim - www.sabine-mayerhofer.de

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach
- Haslach – Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

Christus spricht: „Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“ Johannes 12, 32

Donnerstag, 29. Mai Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Festgottesdienst, Ev. Oberschwabentag, Dobelmühle Aulendorf

Sonntag, 01. Juni

09.30 Uhr Gottesdienst Pfr. Glaser, Tannheim

Pfingstsonntag, 08. Juni

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Götz, Aitrach

Pfingstmontag, 09. Juni

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Grünen – vor dem Neuen Schloss in Kißlegg, Pfr. Glaser/Pfr. Sohl

Evang. Oberschwabentag

Herzliche Einladung auf die Dobelmühle bei Aulendorf. Der Bus fährt um 08.15 Uhr am Bahnhof in Aitrach ab – Rückfahrt um 16.30 Uhr (weitere Zustiegsmöglichkeiten Kißlegg u. Leutkirch s. Homepage bzw. letzter Gemeindebrief). Kinder/Jugendliche frei sind, Erwachsene zahlen für Hin- und Rückfahrt 10,- €.

Alle Kuchen, die nicht per Auto zur Dobelmühle kommen, bitte an den jeweiligen Orten im Bus mitgeben. Bitte Kuchenschachteln benutzen und Erklärung dazulegen, was im Kuchen drinnen ist (Allergene), beides ist in den Pfarrämtern erhältlich.

KLOSTER BONLADEN

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung. In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 01.06.2025 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“. Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Tannheim/Aitrach – SV Kirchdorf

2:1 (2:1)

Zu einem knappen, aber verdienten Sieg kam die SGM im Lokalderby gegen den SV Kirchdorf und hat damit erstmals in der Rückrunde zwei Siege in Folge eingefahren.

Die SGM erwischte einen Traumstart, denn es war noch keine Minute gespielt, da brachte Christian Villinger sein Team nach Flanke von Jens Fackler mit einer sehenswerten Direktabnahme ins lange Eck mit 1:0 in Führung. Beide Teams gingen ein hohes Anfangstempo und nach sechs Minuten prüfte der Gast erstmals SGM-Keeper Daniel Binder, der erneut den verletzten Bastian Schütte vertrat. In der 12. Minute führte ein Missverständnis zwischen Torhüter und Abwehrspieler zum 1:1, als die Gäste das Geschenk gerne annahm. Doch nur zwei Minuten später brachte Christian Villinger nach Vorlage von Daniel Biechele seine Elf wieder mit 2:1 in Front. Vier Minuten später ergab sich Robin Butscher die Chance zum 3:1,



scheiterte aber am Torhüter. Bis weit in die zweite Halbzeit tat sich dann vor beiden Toren nichts Nennenswertes mehr, die SGM war feldüberlegen, konnte sich aber zunächst keine klaren Möglichkeiten mehr erarbeiten. Erst in der letzten halben Stunde nahm die Partie wieder etwas Fahrt auf. In der 58. Minute lag der Ball nach einer Freistoßflanke dann im SGM-Tor, doch der Schiedsrichter verweigerte dem Treffer wegen einer Abseitsstellung die Anerkennung. Zehn Minuten später tauchte der Gast nach einem Konter gefährlich vor dem heimischen Tor auf, doch der Abschluss verfehlte sein Ziel deutlich. Weitere zehn Minuten vor Schluss marschierte Manuel Riedle nach einem Steckpass alleine auf den Torhüter zu, konnte diesen aber nicht überwinden. Fünf Minuten später ergab sich dem SV Kirchdorf die Riesenchance zum Ausgleich, doch Daniel Binder verhinderte einen möglichen Gegentreffer. In der 91. Minute hatte dann wieder Manuel Riedle eine gute Möglichkeit, scheiterte aber wieder am Schlussmann. In der sechsminütigen Nachspielzeit versuchten es die Gäste noch mit der Brechstange in Form von langen Bällen, richtig gefährlich wurde es aber für die Heimelf nicht mehr. So dass es beim verdienten „Dreier“ für die Biechele-Elf blieb.

SGM Tannheim/Aitrach Res. - SV Kirchdorf Res. 6:1 (3:0)

Nach einer über weite Strecken starken Vorstellung feierte unsere „Zweite“ einen hohen Sieg, der aufgrund vieler ausgelassener Tormöglichkeiten noch hätte höher ausfallen müssen.

Die ersten zwanzig Minuten verliefen noch halbwegs ausgeglichen, doch dann kam der Angriffsexpress der SGM ins Rollen. Sebastian Häfele eröffnete den Torreigen in der 23. Minute, als er in einen Rückpass zum Gästetorhüter ging und bei dessen Klärungsversuch den Fuß dazwischen hielt. Nachdem man weitere teils hochkarätige Chancen liegen ließ, gelang Anthony Kraft mit einem sehenswerten Schuss das 2:0. Noch vor der Pause erhöhte dann wieder Sebastian Häfele per Kopf auf 3:0. Im zweiten Durchgang genehmigte sich die Heimelf dann eine längere Auszeit, ehe man in den letzten zwanzig Minuten nochmals das Gaspedal durchdrückte. Sebastian Häfele mit seinem dritten Treffer, Hannes Hebel und Julius Boscher per Abstauber machten das halbe Dutzend voll. Nebenbei ließ man noch ein weiteres halbes Dutzend Tormöglichkeiten ungenutzt. Stattdessen gelang den Gästen mit einem sehenswerten Heber noch der 6:1 Ehrentreffer.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM beim SV Winterstettenstadt. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber.

Damen

SC Unterzeil – SV Mietingen 2:3 (1:1)

Im Kampf um wichtige Punkte im Tabellenkeller empfing der SC Unterzeil am Wochenende den SV Mietingen. Beide Teams zeigten von Beginn an, wie viel auf dem Spiel stand – die Anfangsphase war geprägt von hohem Tempo und großem Einsatzwillen. Die Gäste aus Mietingen erwischten den besseren Start und gingen bereits in der 15. Minute mit 0:1 in Führung. Doch Unterzeil zeigte sich unbeeindruckt: Nur fünf Minuten später gelang Nicole Meisterburg der verdiente Ausgleich zum 1:1, was für neuen Schwung im Spiel der Gastgeber sorgte. In der zweiten Hälfte entwickelte sich ein zunehmend umkämpftes Spiel, das lange Zeit auf der Kippe stand. In der 70. Minute dann der Doppelschlag des SV Mietingen: Innerhalb kürzester Zeit erhöhten die Gäste auf 1:3 und brachten sich so in eine komfortable Ausgangslage für die Schlussphase. Der SC Unterzeil steckte jedoch nicht auf. In der 86. Minute gelang Michelle Kehrer der Anschlusstreffer zum 2:3, der die Partie noch einmal spannend machte. Trotz einer engagierten Schlussoffensive blieb der Ausgleich jedoch aus.

SGM Unterzeil II – TSV Schlachters 5:2

Hoch motiviert empfingen unsere Damen der 2. Mannschaft am vergangenen Sonntag den TSV Schlachters in Dietmanns. Unser Gegner war anfangs direkt wach vor dem Tor und konnte dadurch in Führung gehen. Dies glich Laura Meister aber kurz darauf durch ihren Kampfgeist aus (15'). Das 2:1 erzielte Svenja Biberach durch einen Eckball, der von Laura Meister geschossen wurde (25'). Kurz

vor der Halbzeit sorgte Laura Meister dafür, dass unsere Mannschaft mit einem 3:1 in die Halbzeitpause gehen konnte (40'). In der zweiten Halbzeit mussten unsere Damen nochmals Vollgas geben und Biss zeigen. Dies wurde durch gleich zwei Tore von Laura Meister belohnt (67' und 72'). Trotzdem konnten unsere Gegner noch durch ein Tor das Spiel mit 5:2 beenden. Ein erfolgreicher Sonntag für unsere Damen mit verdienten drei Punkten.

Vorschau:

Samstag, 31.05. 17.00 Uhr:

SpVgg Berneck/Zwerenberg - SC Unterzeil

Sonntag, 01.06. 10.30 Uhr:

SGM Fronhofen - SGM Unterzeil II

Jugendfußball



Ergebnisse:

EIII-Jugend: SGM Iller/Rot - SGM SV Winterstettenstadt IV	7:5
EI-Jugend: SGM Iller/Rot - SGM BSC Berkheim-Iltertal	15:2
DII-Jugend: SGM SF Schwendi I -SGM Iller/Rot	5:0
DI-Jugend: SGM SV Steinhausen/Rottum -SGM Iller/Rot	1:2
C-Jugend: SGM TSV Sigmaringendorf -SGM Iller/Rot	2:1
B-Jugend: SGM TSV Ertingen - SGM Iller/Rot	1:4
A-Jugend: SGM FC Mittelbiberach -SGM Iller/Rot	3:4

Vorschau:

Freitag, 30.05.,

17.30 Uhr: EIII-Jugend: SV Mietingen II -SGM Iller/Rot

18.30 Uhr: EI-Jugend: SV Erlenmoos -SGM Iller/Rot

17.30 Uhr: EI-Jugend: SV Sulmetingen I- SGM Iller/Rot

Samstag, 31.05.,

13.00 Uhr: DI-Jugend: SGM Iller/Rot - SGM Erlenmoos I (in Haslach)

14.30 Uhr: C-Jugend: SGM Iller/Rot - FC Wacker Biberach II (in Tannheim)

14.30 Uhr: B-Jugend: SGM Iller/Rot - FC Wacker Biberach (in Aitrach)

16.00 Uhr: A-Jugend: SGM Iller/Rot - SGM Mägerkingen (in Aitrach)

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielrunde

Ergebnisse

TCT Herren 40 - TC Herbertingen 0:6

TCT Damen 30 - TC Biberach 6:0

Vorschau

24.05.2025 14:00 Uhr TA RSV Ermingen 1 - TCT Herren 4

25.05.2025 9:00 Uhr TA SV Herlazhofen 2 - TCT Herren

25.05.2025 9:00 Uhr TA Steinhausen - TCT Damen

25.05.2025 9:00 Uhr TC Damen 30 - TC Feuerstein - Hürbel

www.tennisclub-tannheim.com

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Schwerbehinderung: Ein Jahr Stellenpool im Land

Seit dem Doppelhaushalt 2020/2021 bewilligt der Landtag regelmäßig zehn Millionen Euro für einen Stellenpool für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung, doch die Beschäftigungsquote der Landesbehörden sinkt weiter – auf 3,88 Prozent. „Wir fordern Sozialminister Lucha auf: Erarbeiten Sie endlich nachhaltige Konzepte für die Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehin-



derung! Es ist unverantwortlich, dass gerade die Landesbehörden hier ihre Pflicht noch immer nicht erfüllen. Baden-Württemberg hat als Arbeitgeber eine Vorbildfunktion!“, sagte Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V.

Anfang Mai 2024 hatte das Land den Stellenpool gestartet: ein neues dreijähriges Projekt mit dem Versprechen, 100 Stellen für Menschen mit Schwerbehinderung zu schaffen und für ein Jahr zu finanzieren. Wie viele dieser Stellen bis jetzt besetzt wurden, ist jedoch nicht bekannt. 2023 hatten nur noch 3,88 Prozent aller Beschäftigten der Landesverwaltung eine Schwerbehinderung. Zwei Jahre zuvor waren es noch 4,12 Prozent. Baden-Württemberg verfehlt die Pflicht-Beschäftigungsquote für Menschen mit Schwerbehinderung seit 2015. Eigentlich müssen fünf Prozent aller Beschäftigten eines Betriebs ab 20 Angestellten Menschen mit Schwerbehinderung sein. Ansonsten wird als Strafe eine Ausgleichsabgabe an das Integrationsamt fällig. Die Landesregierung musste 2023 über 4,5 Millionen Euro Strafe zahlen.

Große Gesundheitsmesse: Mittwoch, 9. Juli 2025 in Heilbronn

Die große jährliche VdK-Reha- und Gesundheitsmesse in der Harmonie Heilbronn hat Tradition: Sie öffnet für das breite interessierte Publikum – gratis und ohne Anmeldepflicht – am Mittwoch, 9. Juli 2025 von 8:30 bis 14 Uhr ihre Tore. Diese Messe begleitet die alljährlich stattfindende Fortbildungsveranstaltung für Vertrauenspersonen für Menschen mit Behinderungen – die SBV-Konferenz.

Rund 40 Aussteller präsentieren auf dieser Gesundheitsmesse des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. ihre Produkte und Dienstleistungen aus dem Bereich der beruflichen Rehabilitation, Gesundheitsförderung und Barrierefreiheit: Von innovativen Hilfsmitteln über inklusive Angebote bis hin zu Informationen zu barrierefreiem Wohnen und Mobilität – die Palette ist vielfältig und richtet sich an Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen. Wie immer sind auch die VdK-Experten der Patienten- und Wohnberatung sowie ein Jurist des VdK-Sozialrechtsschutzes präsent.

Vorsorge: Darmspiegelung ist nun auch für Frauen ab 50 Jahren Kassenleistung

Mit der Darmspiegelung, der Koloskopie, ist es möglich, Krebsvorstufen früh zu entdecken und zu entfernen, bevor sie sich zu bösartigen Tumoren weiterentwickeln. Männer ab 50 Jahren haben schon länger einen Anspruch auf eine Koloskopie im Rahmen der Darmkrebs-Früherkennung. Frauen konnten bisher diese Untersuchung erst ab 55 Jahren wahrnehmen. Das hat sich jetzt geändert. Der neue Anspruch für Frauen besteht seit 1. April 2025. Einheitlich gilt nun: Frauen und Männer können ab 50 Jahren zweimal eine Darmspiegelung im Abstand von zehn Jahren durchführen lassen. Alternativ zur Darmspiegelung können Frauen und Männer ab 50 Jahren alle zwei Jahre einen Stuhltest machen. Wer sich zehn Jahre nach der ersten Darmspiegelung gegen eine zweite entscheidet, kann stattdessen Stuhltests machen. Bei auffälligen Stuhltests besteht außerdem immer ein Anspruch auf eine Darmspiegelung zur weiteren Abklärung. Weitere Informationen gibt es online auf den Seiten des Bundesgesundheitsministeriums unter Themen und Prävention.

13 Millionen Menschen betroffen – Inflation verschärft die Armut im Land

Der Armutsbericht 2025 des Paritätischen zeichnet ein düsteres Bild: Von 2023 auf 2024 ist die Armutsquote in Deutschland erneut um 1,1 Prozentpunkte auf 15,5 Prozent gestiegen. Demnach sind rund 13 Millionen Menschen von Einkommens-Armut betroffen – ihr Einkommen reicht nicht aus, um in angemessener Weise an der Gesellschaft teilhaben zu können. Alleinerziehende (Armutquote von 27 Prozent) und Alleinlebende (29 Prozent) sind von Armut nach wie vor am stärksten betroffen. Aber auch junge Erwachsene im Alter von 18 bis unter 25 Jahren (24,8 Prozent) sowie Menschen ab 65 Jahren (19,4 Prozent) sind überproportional repräsentiert.

Zentrales Ergebnis des Armutsberichts 2025: Die Armut nimmt zu. Aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Preisentwicklung werden die Armen kaufkraftbereinigt immer ärmer. So verfügten die Armen im Jahr 2020 noch über 981 Euro monatlich. 2024 lag das preisbereinigte Median-Einkommen der Einkommensarmen nur noch bei 914 Euro im Schnitt. Der Armutsbericht befasst sich

außerdem mit materieller Entbehrung: Fünf Millionen Personen müssen in erheblicher materieller Entbehrung leben. Darunter befinden sich etwa eine Million minderjährige Kinder und Jugendliche sowie 1,2 Millionen Vollzeitbeschäftigte.

Auswärtige Vereine

Schwäbischer Albverein Rot an der Rot

Busfahrt an den Bodensee am 01.06.2025,

Wir laden wir alle, die gern Wandern, herzlich ein.

Wir treffen uns auf dem **Parkplatz beim Edeka Markt in Rot an der Rot**

Abfahrt mit dem Omnibus ist um **08.00 Uhr** nach Sipplingen am Bodensee.

Von Sipplingen aus wandern wir zur Zimmerwiese, dann zum Käsberg. Dort machen wir unsere große Pause. Danach gehen wir um den Berg zu den Churfürsten, Süßenmühle, Gletschermühle, Brunnensbach und Goldbach.

In Überlingen holt uns der Bus nach Kressbronn zur Schlusseinkkehr bei Max und Moritz ab. Nach der Einkehr fahren wir nach Hause. Der Bus ist ca. 17.30-18.00 Uhr in Rot.

Bitte gute Wanderschuhe und Wanderstöcke mitnehmen. Strecke 7,2 Km.

Vesper und Getränke, Sonnencreme und Sonnenhut empfehlenswert!

Anmeldung bis zum 30.05.2025. Fahrpreis für Mitglieder 20,00 €, Nichtmitglieder 25,00 €. Wir freuen uns über eine gute Beteiligung.

Die Wanderführer: Sary Peter und Siegfried Borner

Telefon: 08395-1386 / 08395-572

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

Die Soldaten & Freiwilligengemeinschaft Haslach / Arbeitskreis Faustin Mennel

Astronomietag in Haslach

Am Samstag, 31. Mai 2025 ab 14 Uhr findet in Haslach bei Rot an der Rot ein Astronomietag unter dem Thema: „Sonne – Mond – Sterne“ bei der Haslacher Festhalle statt.

Die Astronomie eignet sich wie kaum ein anderes Wissensgebiet dazu, die Stellung und Bedeutung der Erde und des Menschen im Universum zu verstehen. An diesem Nachmittag bis spät in den Abende zeigt die Astronomische Vereinigung Bodensee e.V. nicht nur verschiedene Teleskope, sondern führt auch mit Vorträgen in die astronomische Welt ein. Filme, Fotos und Bücher ergänzen die Ausstellung. Bei klarem Himmel werden den Besuchern durch die großen Teleskope schauen können. Auch an die Kinder ist gedacht, mit einem kleinen Programm.

Die Soldaten & Freiwilligengemeinschaft Haslach und der Arbeitskreis Faustin Mennel laden zu dieser astronomischen Begegnung herzlich ein und bewirten mit Kaffee, Kuchen und kleinen Stärkungen. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Veranstalter.





Musikverein Erolzheim

Vatertagsfest in EROLZHEIM

Am Donnerstag, den 29. Mai findet auf dem Festplatz in Erolzheim das alljährliche Vatertagsfest statt.

Zum Frühschoppen spielt für Sie ab 10.30 Uhr die Musikkapelle Balzheim.

Mittagessen:

Schweinebraten mit Kartoffelsalat
Maultaschen mit grünem Salat
Ofenkartoffel mit Kräutersalat
Currywurst mit Pommes
Schweinebraten im Semmel
Currywurst mit Semmel
Festwurst im Semmel
Pommes

Nachmittags ab 14:00 Uhr unterhalten Sie die Cheerleader und die Musikkapelle Erolzheim zu Kaffee und Kuchen.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Ihr Kommen freut sich der

Förderverein und der Musikverein Erolzheim e.V.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

„Vorsorge treffen“ mit Patientenverfügung und Vollmacht

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 4. Juni ab 14.00 Uhr** im **katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Angehörige und am Thema Interessierte sind willkommen.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Weitere Informationen zum Thema sind unter www.lebensfaden.org zu finden.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen des Gesprächskreises, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Kreisjugendring Biberach e.V.

Fördergelder für Projekte für Jugendliche und junge Menschen

Unterstützt werden Vorhaben, die Teilhabe, Beteiligung und Vielfalt fördern, zur Gemeinschaft beitragen, Begegnung und Kreativität unter Jugendlichen ermöglichen, das Ehrenamt stärken sowie Engagement sichtbar machen. Dafür stellt die Partnerschaft für Demokratie für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14-27 Jahren aus dem Landkreis Biberach 4.000 € an Projektgelder zur Verfügung. Projekte können z.B. in Form von Workshops, Veranstaltungen oder künstlerischen Projekten umgesetzt werden. Wichtig ist, dass Jugendliche im Mittelpunkt stehen und selbst aktiv werden. Die Projektideen können bis zum 13. Juli an katrin.baechle@kjr-biberach.de geschickt werden. Am 17. Juli werden die Projektideen dann beim „Action Day“ von den Jugendlichen selbst vorgestellt und alle interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen stimmen über eine Förderung ab. Darüber hinaus gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit Workshops. Die Veranstaltung findet im Evangelischen Jugendwerk in Biberach (Waldseer Str. 20) von 15 bis 19 Uhr statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 13. Juli unter katrin.baechle@kjr-biberach.de erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastfamilien gesucht

Sechs Jungen aus Brasilien freuen sich auf Deutschland! Sechs Schüler aus Porto Alegre (Brasilien), im Alter von 14 bis 16 Jahren, suchen im Zeitraum vom 22.06 - 26.07.25 nette Gastfamilien in Deutschland. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Interesse? Dann melden Sie sich bei:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.

Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart

Telefon: 0711 – 6586533

E-Mail: gsp@djobw.de | Web: www.gastschuelerprogramm.de

Technik on Tour zeigt praxisnahe Lösungen für KMU - Technologien live testen

Moderne Technologien faszinieren, begeistern – und bieten enormes Potenzial, gerade für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU). Mit der Roadshow „Technik on Tour“ bringen das Digitalisierungszentrum und die Citysens GmbH praxisnahe Lösungen direkt zu Ihnen. Erleben Sie hautnah,

wie einfach Digitalisierung auch sein kann – und welche konkreten Chancen neue Technologien für Ihr Unternehmen eröffnen. Dazu bringen wir Technik direkt vor Ihre Haustür – unkompliziert, greifbar und anwendungsnah. Wir zeigen anhand konkreter Beispiele, wie digitale Lösungen mit überschaubarem Aufwand umgesetzt werden können.

„Unser Ziel ist es, Berührungsängste abzubauen und die Chancen der Digitalisierung greifbar zu machen. Mit unserem Truck voller innovativer Technologien sind wir direkt in der Region unterwegs, um den Unternehmen den Weg zu verkürzen und ihnen praxisnah digitale Lösungen vorzustellen“, erklären Alexander Nikolaus, Leiter des Digitalisierungszentrums und Henning Krone, Geschäftsführer der Citysens GmbH.

Vor Ort können Besucher Technologien wie Extended Reality mit 3D-Brillen, Künstliche Intelligenz, 3D-Druck, Drohnen und Internet of Things ausprobieren und sich von den Experten des DZ und der Citysens GmbH umfassend beraten lassen. Neu in diesem Jahr sind Demonstratoren zur Anwendung von KI-gestützten Sensoren, virtuellen Avataren und eine mobile IoT-Infrastruktur, die die Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen praxisnah aufzeigt.

Termine und Standorte:

- Montag, 02.06.2025 (14–17 Uhr): Vöhringen, Kulturzentrum Kurt-Eychmüller-Haus
- Dienstag, 03.06.2025 (14–17 Uhr): Ehingen, BED Businesspark Ehingen Donau
- Mittwoch, 04.06.2025 (14–17 Uhr): Laupheim, Rayher Hobby
- Donnerstag, 05.06.2025 (14–17 Uhr): Dietenheim, Marktplatz

Technikübersicht:

- Extended Reality (XR): Besucher erleben mit 3D Brillen konkrete Einsatzmöglichkeiten von XR für ihre Unternehmen.
- 3D-Druck: Erleben Sie, wie schnell und einfach Prototypen und Bauteile direkt vor Ort gefertigt werden und welche Materialien bereits heute verarbeitet werden können.
- Sensorik: Live-Vorführungen veranschaulichen den Einsatz von Sensoren anhand von Beispielen aus dem Bereich Gebäudemanagement
- Künstliche Intelligenz: Anwendungsbeispiele zu Copilot, ChatGPT mit Agenten und Avataren
- Drohnen: Marketingaufnahmen und Quickshots, Sichtprüfungen von Dächern, Überprüfung von Solaranlagen mittels Infrarotsensor

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:

www.dz-uab.de/veranstaltungen/technik-on-tour-2025

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig – erleichtert uns aber die Organisation.

Das Digitalisierungszentrum Ulm | Alb-Donau | Biberach | Neu-Ulm ist ein Projekt des Vereins Digitalisierungsregion Ulm | Alb-Donau | Biberach | Neu-Ulm e. V.



Dessen Mitglieder sind die IHK Ulm, der Alb-Donau-Kreis, der Landkreis Biberach, der Landkreis Neu-Ulm und der Stadtkreis Ulm, sowie die Städte Biberach, Ehingen, Riedlingen, Laupheim, Neu-Ulm und der Gemeindeverwaltungsverband Amstetten-Lonsee. Die Mitglieder stellen auch die Finanzierung des Vereins sicher.

Tagesseminar für pflegende und betreuende Angehörige

Zu einem Tagesseminar am **Montag, 23. Juni von 9.30 – 16.00 Uhr** im **Kloster Bonlanden** (Gemeinde Berkheim) zum Thema „**Kraftquellen entdecken – mit Selbstfürsorge durch die Pflege**“ sind alle eingeladen, die einen An- oder Zugehörigen pflegen bzw. betreuen. Referentin ist Pflegewissenschaftlerin Jenny Kubitzka, die sich mit psychosomatischer Gesundheit pflegender Angehöriger befasst und dazu forscht.

An diesem Oasen-Tag wird gemeinsam auf die Bedürfnisse, aber auch auf Stärken und Ressourcen der pflegenden und betreuenden Angehörigen geschaut. Welche Fähigkeiten sind vorhanden, um die Herausforderungen der Pflege zu meistern? Wie können diese gezielt genutzt werden, um eigene Bedürfnisse zu verwirklichen und den Alltag gut zu bewältigen?

Anmeldungen zum Tagesseminar sind **bis Donnerstag, 5. Juni** möglich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach, Telefon 0174 5836736 oder E-Mail richter@diakonie-biberach.de

Festspielstimmung in Ochsenhausen beim Schwäbischen Frühling vom 28. Mai bis 01. Juni

Ab Mittwoch, 28. Mai beginnen die traditionell über Christi Himmelfahrt in Ochsenhausen stattfindenden Musikfestspiele Schwäbischer Frühling. An fünf aufeinanderfolgenden Tagen versammeln sich bis zum 01. Juni nun bereits zum 29. Mal international renommierte Künstlerinnen und Künstler im beeindruckenden barocken Bibliothekssaal und im Bräuhausaal Ochsenhausen. Unter der künstlerischen Leitung des zweifachen ECHO-Klassik-Preisträgers Prof. Linus Roth entsteht eine inspirierende Atmosphäre voller musikalischer Vielfalt.

Neben Kammermusikkonzerten steht in diesem Jahr wieder ein Liederabend auf dem Programm: für das Konzert an Christi Himmelfahrt konnte einer der bedeutendsten lyrischen Tenöre unserer Zeit, Christoph Prégardien, gewonnen werden. Am Klavier von Daniel Heide begleitet, interpretiert er unter anderem den „Schwanengesang“ von Franz Schubert.

Ganz besondere und exklusive Veranstaltungen der Musikfestspiele Schwäbischer Frühling sind die Künstlergespräche, bei denen die Besucher die Gelegenheit haben, die Künstler hautnah und persönlich zu erleben. So werden die Pianisten Daniel Heide und Julien Quentin vor den Konzerten am Donnerstag, 29. Mai und Freitag, 30. Mai im Gespräch mit dem Vorsitzenden der Musikfestspiele, Prof. Dr. Klaus K. Weigle die Konzertbesucher auf das Konzert einstimmen. Im Anschluss an das Gespräch wird Daniel Heide Christoph Prégardien am Klavier begleiten, während Julien Quentin gemeinsam mit Linus Roth und dem DJ Cesar Merveille bei einem außergewöhnlichen Konzert die Klänge einer Barockgeige, eines Konzertflügels und elektronischer Musik miteinander verschmelzen lässt – ein faszinierendes Zusammenspiel der musikalischen Welten.

Für kurzentschlossene Konzertbesucher stehen Restkarten zur Verfügung.

Kartenbuchungen sind unter www.schwaebischer-fruehling.de möglich.

Programmübersicht:

28. Mai 2025,	19.30 Uhr	Festliches Eröffnungskonzert Bibliothekssaal Ochsenhausen
29. Mai 2025,	18.00 Uhr	Liederabend, Bibliothekssaal Ochsenhausen
30. Mai 2025,	19.30 Uhr	Stradivarius meets Electronics, Bräuhausaal Ochsenhausen
31. Mai 2025,	19.30 Uhr	Vivaldi – Die vier Jahreszeiten, Bibliothekssaal Ochsenhausen

01. Juni 2025,	11.00 Uhr	Klavier-Matinee, Bibliothekssaal Ochsenhausen
01. Juni 2025,	17.00 Uhr	Abschlusskonzert „SamBach – Bach trifft Samba“, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Sana Gesundheitsforum im Juni

Chefärzte Dr. Thomas Schmidt und PD Dr. Andreas Schwarz informieren über robotergestützte Chirurgie in Biberach

Im Rahmen des „Sana Gesundheitsforums“ informiert das interdisziplinäre Ärzte- und Expertenteam des Biberacher Sana Klinikums regelmäßig über aktuelle medizinische Themen. Am Donnerstag, den 5. Juni 2025, referieren Privatdozent Dr. Andreas Schwarz und Dr. Thomas Schmidt, Chefärzte der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, ab 18.00 Uhr zum Thema „Robotergestützte Chirurgie in Biberach“.

Das Biberacher Sana Klinikum ist Zentralkrankenhaus für den Landkreis und Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Ulm. Damit steht es für eine umfassende medizinische, therapeutische und pflegerische Versorgung von der Geburt bis zur Altersmedizin. Mit dem Gesundheitsforum möchten die Veranstalter diese Expertise an Interessierte und Betroffene weitergeben. Im Mittelpunkt der Vorträge stehen aktuelle medizinische Themen, Krankheitsbilder, Präventionsmaßnahmen sowie Diagnose- und Therapiemöglichkeiten. Damit sind die Vorträge für Menschen in allen Lebens- und Gesundheitsphasen interessant: Ob Patient, akut oder chronisch Erkrankter, Angehöriger oder Gesundheitsinteressierte. Im Anschluss an die Vorträge bleibt darüber hinaus genügend Zeit für Fragen an die Referenten sowie den Austausch untereinander.

Vortrag: „Robotergestützte Chirurgie in Biberach“

Die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am Zentralkrankenhaus Biberach lädt am Donnerstag, den 5. Juni 2025, zu einem Informationsabend rund um die robotergestützte Chirurgie ein. Im Fokus steht dabei das Da Vinci-Operationssystem – eine der modernsten Entwicklungen im Bereich der minimalinvasiven Chirurgie.

Die Klinik, die unter anderem ein zertifiziertes Darmzentrum sowie das seit 2022 bestehende Adipositaszentrum umfasst, bietet eine chirurgische Versorgung nach den neusten Standards und entsprechend der aktuellen Leitlinien. Das Spektrum umfasst sämtliche Leistungen der Allgemein- und Viszeralchirurgie, darunter die gastroenterologische, endokrine und bariatrische Chirurgie. Weitere Schwerpunkte sind die Tumorchirurgie, Refluxchirurgie, qualitätsgesicherte Hernienchirurgie (DHG-Siegel) sowie proktologische Eingriffe – auch mittels lasergestützter Verfahren. Chefärztlich geleitet wird die Klinik von PD Dr. Andreas Schwarz und Dr. Thomas Schmidt als Doppelspitze. Beide setzen konsequent auf Innovation und Weiterentwicklung: Durch fortlaufende Investitionen in moderne Medizintechnik und die kontinuierliche Weiterbildung des Teams wurde das Leistungsspektrum in den letzten Jahren stetig erweitert – zuletzt um die robotergestützte Chirurgie mit dem Da Vinci-System. Im Zuge dieser Neuerung können im Biberacher Zentralkrankenhaus im Bereich der Allgemein- und Viszeralchirurgie alle möglichen Operationsformen – von den offenen über die laparoskopischen bis zu robotergestützten – angeboten werden. „Welche Methode im Einzelfall zur Anwendung kommt, entscheiden wir gemeinsam mit dem Patienten“, so die beiden Chefärzte. „Wir wägen sorgfältig ab, welche Technik aus medizinischer Sicht die individuell beste ist.“

Robotergestützte Eingriffe mit dem Da Vinci-System

Seit Sommer 2024 wurden im Biberacher Klinikum im Bereich der Allgemein- und Viszeralchirurgie zahlreiche Eingriffe mit dem Da Vinci-System durchgeführt – vorwiegend komplexe Operationen. Dazu zählen unter anderem Darmresektionen bei Entzündungen oder Karzinomen, Refluxoperationen bei Thoraxmagen oder großem Zwerchfellbruch, Gastrektomien bei Magentumoren, die Entfernung großer, komplizierter Bauchdeckenhernien oder Leberchirurgische Eingriffe zur Metastasenresektion.

Das Da Vinci-System ermöglicht dabei eine millimetergenaue Steuerung feinsten chirurgischer Instrumente über eine Konsole, unter-



stützt durch eine hochauflösende, dreidimensionale Darstellung des Operationsfeldes. So können selbst hochkomplexe Eingriffe in schwer zugänglichen Körperregionen besonders präzise und schonend durchgeführt werden. „Wichtig zu wissen ist, dass der Roboter keine eigenständigen Bewegungen ausführt“, erklärt Dr. Schmidt. „Alle Schritte werden von uns Operateuren gesteuert. Das System ist sozusagen unser hochpräzises technisches Instrument.“ Die Kombination aus technischer Innovation und chirurgischer Expertise bringt indes zahlreiche Vorteile für die Patientinnen und Patienten mit sich: „In der Regel sind robotergestützte Eingriffe schonender, mit weniger Blutverlust und geringeren postoperativen Schmerzen verbunden. Das Risiko für Komplikationen sinkt – und die Genesung verläuft meist deutlich schneller.“

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich im Rahmen des nächsten Sana-Gesundheitsforums über die Entwicklungen im Bereich der robotergestützten Chirurgie sowie deren Funktionsweise, Vorteile und Einsatzmöglichkeiten in der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Biberacher Klinikum zu informieren.

Veranstaltungsdetails

Wann: Donnerstag, 5. Juni 2025 | 18.00 Uhr

Wo: Sana Klinikum Landkreis Biberach
Veranstaltungsraum 1 (EG)

Marie-Curie-Straße 4 | 88400 Biberach

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei; die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessierte können sich bis zum Vortag der Veranstaltung per E-Mail unter gesundheitsforum.bc@sana.de oder telefonisch unter 07351 55-9000 anmelden.

Weiterführende Informationen sowie eine Übersicht über das Behandlungsspektrum sind online unter www.operiereninbiberach.de erhältlich.



NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

NEUE TONIES UND EIN NEUES SPIEL

DIE BÜCHEREI

Spiel: Timmy im Zoo (2025/196)

(Timmy darf heute im Zoo aushelfen und die Tiere füttern. Dabei muss er genau aufpassen: Welches Tier frisst am liebsten Fisch und wer mag lieber Apfel? Super, wenn alle Futterstücke verfüttert sind. Für 2 - 4 Zoobesucher, ab 3 Jahren.

Tonies in neuer Ausführung:

CLEVER TONIES

Mit viel Humor und immer der richtigen Portion Ernsthaftigkeit vermittelt Ralph Caspers in den neuen Hörspielen zu den beliebten GEOlino MINI-Heften seinen kleinen Zuhörer*innen „Alles über Vulkane, Sterne und Planeten, Meere und Ozeane sowie Arktis und Antarktis“.

- **Alles über Sterne und Planeten** (2025/87; ab 5 J.)
- **Alles über die Arktis + Antarktis** (2025/ 84; ab 5 J.)
- **Alles über Vulkane** (2025/86; ab 5 J.)
- **Alles über Meere und Ozeane** (2025/85; ab 5 J.)

Lerne mit Liki und Lumi im Lichterkinder Lernland - Spielerisches Lernen mit viel Spaß und toller Musik!

Willkommen in der wundervollen Welt der Clever Tonies mit den Lichterkindern, moderiert von Liki und Lumi! Die beiden zauberhaften Helden sind Teil der Lichterkinder-Welt und des Lichterkinder Lernlandes. Mit vier Themen speziell für Kinder im Vor- und Grundschulalter bieten die Clever Tonies nicht nur pädagogisch wertvolle Inhalte in musikalischer Form, sondern auch jede Menge Spaß und Freude beim spielerischen Lernen.

- **Große, bunte Welt** (2025/140; ab 5 J.)
- **Unsere Umwelt & Natur** (2025/143; ab 5 J.)
- **Rechnen von 0 - 10** (2025/141; ab 5 J.)
- **Wir bleiben gesund** (2025/142; ab 5 J.)

Die Clever Tonies von Lichterkinder, mode-



riert von Liki und Lumi, sind nicht nur pädagogisch wertvoll, sondern auch mit viel Liebe und Sorgfalt gestaltet. Als Lichterkinder lernen die kleinen Hörer neben faktischem Wissen, wie wichtig es ist, miteinander respektvoll zu leben und zu lernen, Spaß zu haben, zu singen und zu tanzen. Entdecke jetzt die Clever Tonies von Lichterkinder mit Liki und Lumi und lass dein Kind auf spielerische Weise unsere große bunte Welt erkunden und kennenlernen!

Wir alle sind Lichterkinder!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei_Rot](https://www.instagram.com/Buecherei_Rot)

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Diversity-Tag

Gelebte Vielfalt in der Rentenversicherung

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg ist stolz auf die bunte Mischung ihrer Belegschaft

Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnt Deutschland. Unter diesem Motto findet am 27. Mai der 13. Deutsche Diversity-Tag statt. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hat sich frühzeitig der Unternehmensinitiative „Charta der Vielfalt“ angeschlossen und setzt seit 2013 aktiv ein Zeichen für mehr Toleranz in der Arbeitswelt.

„Wir freuen uns über Bewerbende, die die Vielfalt in unserem Unternehmen bereichern“, sagt Gabriele Prestel, DRV BW-Gleichstellungsbeauftragte. „Schon heute beschäftigen wir Mitarbeitende aus 38 Nationen. Diversität zielt jedoch nicht nur auf Herkunft oder Sprache ab. Vielmehr sind unterschiedliche Mitarbeitende ein Spiegelbild der Gesellschaft und ein Gewinn für jede Belegschaft.“

Karin Bergemann, Vertrauensfrau der Schwerbehindertenvertretung der DRV BW, ergänzt: „Daraus abgeleitet ist ein wertschätzender und vorurteilsfreier Umgang miteinander – unabhängig von Alter, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigungen, sexueller Orientierung sowie Geschlecht und Identität.“ In der Deutschen Rentenversicherung sei Vielfalt gelebte Normalität.

Die DRV BW ist mit der Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ dafür angetreten, die Vielfalt unter ihren Beschäftigten gezielt zu fördern. „So gilt es beispielsweise Frauen und Männern die gleichen Chancen zu ermöglichen, das Teampotenzial von jungen und älteren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu fördern, Menschen mit Migrationshintergrund besser einzubinden und für alle Beschäftigten – ob mit oder ohne Beeinträchtigungen – ein wertschätzendes und vorurteilsfreies Arbeitsumfeld zu schaffen“, bekräftigen Prestel und Bergemann. Beide sind sich einig: „Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnt auch die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.“

Mehr Informationen zur DRV BW als Arbeitgeberin und Stellenangebote finden Interessierte unter www.driv-bw.de/karriere
Informationen über die Ausbildungs- und Studiengänge bei der DRV BW gibt es unter www.kluge-koepfe-fuer-die-rente.de

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Studieren in und um Ulm herum

Am **Mittwoch, dem 11. Juni** sind im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm die Universität und die Hochschu-



len aus Ulm, Neu-Ulm und Biberach zu Gast. An diesem Tag sind alle Interessierten, egal ob Schüler oder Berufstätige, eingeladen, sich vor Ort über eine Fülle an Studiengängen zu informieren und mit Studienexperten ins Gespräch zu gehen. Zu erfahren gibt es alles Wissenswerte über ein breites Spektrum an möglichen Studiengängen, beispielsweise aus den Bereichen Wirtschaft, Medizin, Informatik, Architektur oder Ingenieur- und Sozialwissenschaften. Die kostenfreie Veranstaltung beginnt um 14 Uhr und endet um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neben den Informationsständen können folgende Vorträge besucht werden:

- 14:00 - 14:30 Uhr: Universität Ulm
- 14:45 - 15:15 Uhr: Hochschule Biberach
- 15:30 - 16:00 Uhr: Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (HNU)
- 16:15 - 16:45 Uhr Technische Hochschule Ulm (THU)

Fit fürs Vorstellungsgespräch in den Pfingstferien

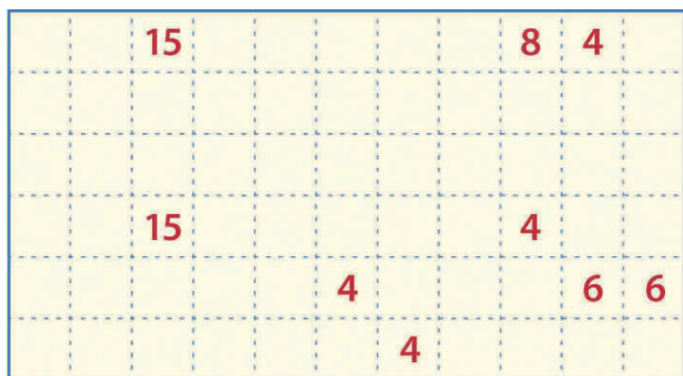
Das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, den 10. Juni, ein Online-Seminar für Schülerinnen und Schüler an. Dann gibt es Hinweise und Tipps zum angemessenen Verhalten bei Vorstellungsgesprächen, dem Türöffner zur Ausbildung im Wunschbetrieb. Es wird geklärt, wie Vorstellungsgespräche ablaufen, welches Verhalten einen positiven Eindruck hinterlässt, welche Fragen gerne gestellt werden und wie man sich am besten darauf vorbereitet. Die anderthalbstündige Veranstaltung beginnt um 10:30 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

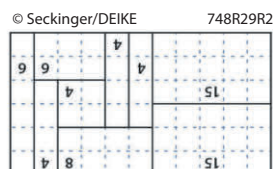
Veröffentlichung: 18.06.2025
Redaktionsschluss: 15.06.2025, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag



Sikaku

Unterteilen Sie das Diagramm entlang der Gitterlinien in rechteckige Gebiete, sodass jedes Gebiet genau eine Zahl enthält, welche angibt, aus wie vielen Feldern das Gebiet besteht.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

NABU

Kauziger Geselle
sucht ruhige Bleibe in gehobener Lage.
Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Wald-Patenschaft!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!

NABU.de/wald-pate
E-Mail: paten@NABU.de



KOCHWERKSTATT

1 Jedes Gemüse steht für eine Zahl. Wie muss diese jeweils lauten, damit die Rechnungen stimmen?

3 Bringe die Buchstaben auf dem Topf in die richtige Reihenfolge. Dann erfährst du, was Erik kocht.



2 Wer isst welches Gericht am liebsten? Folge den Linien! Die Buchstaben am Ende verraten dir, was alle gern zum Nachtisch mögen.



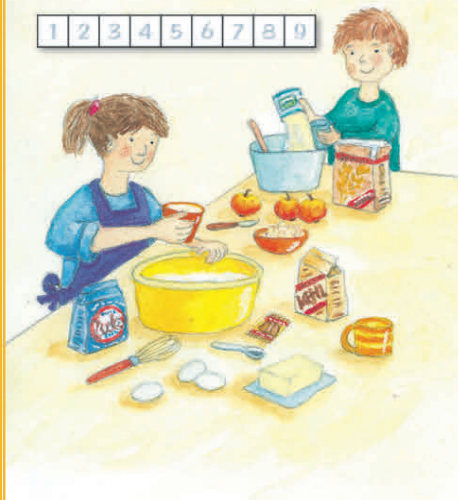
4 Um ein Obst oder Gemüse zu erhalten, musst du jedes der neun Wörter um einen Buchstaben ergänzen. Trage diese Buchstaben in die Kästchen ein. Was gibt es zum Nachtisch?

- 1. MELNE 4. RAUBE 7. KOHRABI
- 2. ANANE 5. ERBE 8. RDIESCHEN
- 3. ELLERIE 6. PFEL 9. OMAE

1 2 3 4 5 6 7 8 9

F	W	N	E	L	F	K	E	G	U	R	K	E
K	K	U	F	M	K	O	R	A	N	G	E	B
A	O	D	U	I	E	M	B	I	R	N	E	U
R	M	E	T	L	K	S	K	E	A	K	T	
O	Z	L	E	C	S	A	E	T	I	P	L	T
T	Y	N	O	H	E	T	N	A	S	F	H	E
T	O	Z	I	T	R	O	N	E	K	E	U	R
E	R	K	H	M	N	F	T	F	O	L	A	I
M	V	O	L	L	K	O	R	N	B	R	O	T
K	A	F	E	N	C	H	E	L	O	I	S	E
I	N	J	O	G	H	U	R	T	H	M	A	W
W	F	M	K	U	Y	B	F	E	N	O	F	I
I	K	I	R	S	C	H	E	N	E	N	T	T

5 Im Buchstabengitter sind waagrecht und senkrecht 19 Lebensmittel mit mindestens vier Buchstaben versteckt. Findest du alle?



Lösungen:
 1. Tomate = 8, Möhre = 4, Paprika = 12, Karffel = 6, Zwiebel = 2
 2. Mila isst gern Fränkuchen, Nike mögen gern Eis.
 3. KARTOFFELSUPPE
 4. OBSTSALAT - Melone, Banane, Sellerie, Traube, Erbse, Apfel, Kohrabi, Radieschen, Tomate

ÄRZTE

PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

Unsere Praxis ist vom 10.06. - 13.06.25
wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung übernehmen in dringenden Fällen:

Dr. Pütz, Aichstetten, Tel. 07565/1373
(nur über telefonische Voranmeldung)

Dr. Fuhrmann, Rot an der Rot, Tel. 08395/2345

und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden.

Wir sind ab Montag, den 16.06.2025 wieder für Sie da.

GESUNDHEIT

Physiotherapeutin / Krankengymnastin



Ute Eckhardt

Hauptstraße 68/70
88450 Berkheim

Telefon 0 83 95 - 9 52 16

- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- KG-ZNS für Erw. bei neurologischen Erkrankungen
- KG-Gerät / Sportphysiotherapie
- Behandlung von Kiefergelenksstörungen
- Krankengymnastik
- Massage
- Methode Dorn
- Fango - Heißluft - Kältebehandlung
- Elektrotherapie
- Hausbesuche



Blutspenden = Leben retten



© Shutterstock/wavebreakmedia

Infos und Termine unter www.blutspende.de

STELLENANGEBOTE

Apotheker/in? PTA?  **APOTHEKE AM KLINIKUM**

sofort bewerben! **07351 5068180**
info@apotheken-biberach.de

- fast keine Samstage
- 2, 3 oder 4 Tage
- super Gehalt
- tolles Team
- moderner Arbeitsplatz

 **apotheken_bc**
 **APOTHEKE AM ADLERPLATZ**



**Servicemonteur (w/m/d)
Elektro-/Leittechnik**

bei der EnBW Energie Baden-Württemberg AG
am Standort Tannheim

Das sind wir

Wir suchen Menschen, die an die positive Kraft von Energie glauben und an ihre eigene Stärke, Dinge voranzubringen. Die wissen, wie wichtig Energie und Infrastruktur sind und wie groß die Möglichkeiten, mit ihnen Zukunft für alle zu gestalten. Denn wir sind genauso: Ein großes, tatkräftiges Unternehmen, das die Tür weit aufmacht für Menschen, die mit uns gemeinsam aus Ideen echte Veränderungen machen. Wir sind das E. Sie auch?

Interessiert?

Jetzt online bewerben: www.enbw.com/jobmarkt
Das geht bei uns ganz unkompliziert ohne Anschreiben.
Referenznummer T-BES 02304038

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Ihr direkter Kontakt aus dem Personalbereich: Anisa Barini-Mehmetukaj, a.barini-mehmetukaj@enbw.com

WIR SIND DAS E
für reine Energie



Die 1. Adresse...

...für Ihre lokale Werbung ist das Mitteilungsblatt.



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
 - Bürgermeisteramt 922 - 0
 Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
 Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
 Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
 Rottum-Rot-Iller e.V.
 Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
 Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
 (07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
 Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
 im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
 Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
 für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
 Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
 Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
 Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
 kostenfrei - rund um die Uhr
 oder (0800) 1110111
 (0800) 1110222

Soziale Dienste
 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
 Einsatzleitungen
 Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
 Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
 Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
 Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,
 Region Oberschwaben (07351) 53-0
 - Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen
 - 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100
 oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
 13:30 – 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
 13:30 – 16:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

29./31. Mai / 1. Juni 2025

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
 Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
 Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr

- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
 Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
 in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Bereitschaftspraxen

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Sana Klinikum Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6,
 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 09 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:
 Zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und Notfallaufnahme
 Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm,
 Eythstr. 24, Ulm
 Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
 Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Donnerstag, 29. Mai 2025

- Apotheke Donaustraße, Tel.: 08331 / 9842010
 Donaustraße 78, 87700 Memmingen
- Apotheke Klinikum Biberach, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
 Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 31. Mai 2025

- Sonnen-Apotheke Heimertingen, Tel.: 08335 / 989389
 Memmingerstr. 10, 87751 Heimertingen
- Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
 Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Sonntag, 01. Juni 2025

- Apotheke im Illerpark, Tel.: 08331 / 984900
 Fraunhoferstraße 8, 87700 Memmingen
- Apotheke Ärztehaus Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
 Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin: Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 31. Mai 2025, Samstag, 14. Juni 2025
Papiertonne: Mittwoch, 11. Juni 2025, Dienstag, 08. Juli 2025
Gelber Sack: Donnerstag, 12. Juni 2025, Mittwoch, 09. Juli 2025

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
 Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
 Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN

 **allgäu bestatter**

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Vorsorge Beratung
Betreuung

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

SEIT 1987

BLERSCH
DER INSEKTENSCHUTZ

DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE
Jetzt Termin vereinbaren.



Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de

Machen Sie Schlagzeilen!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25*

AUSBILDUNG & BERUF

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

AUF DIE WAAGE, FERTIG, LOS!

WIEGEN SIE IHR WOHNMOBIL ODER IHREN WOHNWAGEN

KOSTENLOS

Das Angebot gilt für die folgenden Standorte zu den jeweiligen Öffnungszeiten

- Eichenberg
- Illerkirchberg
- Heimertingen
- Achstetten
- Dornstadt
- Affing

www.maxwild.com/standorte

 **Max Wild**
Profis ohne Grenzen

